

ANBIETERINFORMATION*

„Wissen schaf(f)t Lösungen“

Österreichischer Kongress für Zahnmedizin 2025 in Innsbruck.

INNSBRUCK – Wenn Wissenschaft zur treibenden Kraft für Innovation wird, entstehen neue Perspektiven für Praxis und Patientenversorgung. Unter dem Motto „Wissen schafft Lösungen“ lädt der Österreichische Kongress für Zahnmedizin 2025 vom 25. bis 27. September dazu ein, im Congress Innsbruck gemeinsam mit renommierten Experten aus dem In- und Ausland aktuelle Fragestellungen zu beleuchten, interdisziplinäre Impulse aufzunehmen und zukunftsweisende Therapieansätze zu diskutieren.



Auftakt mit Weitblick – Workshops, Vorkongress und internationale Expertise

Den Auftakt am Donnerstagvormittag bildet ein vielseitiges Vorkongressprogramm: Ein zertifizierter Strahlenschutzkurs, aktuelle Beiträge zu Hygienevorgaben und die Diskussion rund um den Ausstieg aus dem Amalgam bilden praxisnahe Orientierung. Parallel dazu werden kompakte Workshops in Kleingruppen

angeboten – für alle, die Wissen unmittelbar in Anwendung übersetzen wollen.

Ab Mittag richtet sich der Blick auf internationale Entwicklungen

Ein besonderes Highlight bildet das Finale des „Ästhetik Projekts“ von Kulzer. Zahndesignstudierende aus Wien, Graz und Innsbruck präsentieren ihre Kompositfälle vor einer Fachjury – ein inspirierender Blick auf die nächste Generation zahnärztlicher Exzellenz.

Tiefe statt Oberfläche – Wissenschaft mit Relevanz

Der Freitag steht im Zeichen fachlicher Vielfalt und klinischer Relevanz. Die Themen reichen von Allgemeinmedizin über Implantologie, Parodontologie, Kinderzahnheilkunde bis hin zu Endodontie und Kieferorthopädie.

Ergänzend zum wissenschaftlichen Programm stehen aktuelle rechtliche Entwicklungen im Fokus, die für den zahnärztlichen Berufsalltag von zentraler Bedeutung sind.

Zukunft denken – Wissen als Fundament

Der Schlusstag widmet sich visionären Themen und strategischen Weichenstellungen – von biokompatiblen Materialien über digitale Planung bis hin zu genderorientierter Prävention.

Der Österreichische Kongress für Zahnmedizin 2025 endet mit einem fachlichen Austausch auf höchstem Niveau – praxisnah, evidenzbasiert und visionär. Drei Tage, die einmal mehr zeigen:

Wissen schafft Lösungen – und öffnet Räume für neue Wege in der Zahnmedizin. **DT**

Verein Tiroler Zahnärzt*innen

Tel.: +43 512 575600
oekzm2025@cmi.at
www.zahnmedizin2025.at



© yournameonstones – stock.adobe.com

Zwei Tage im Zeichen moderner Zahnmedizin

Burgenländische Herbsttagung – Zukunft Zahn 2025.



RUST – Am 7. und 8. November 2025 wird Rust am Neusiedlersee zum Treffpunkt der österreichischen Zahnmedizin. Im Seehotel Rust findet die Burgenländische Herbsttagung „Zukunft Zahn“ statt, die seit Jahren zu den bedeutendsten Fortbildungs- und Netzwerkveranstaltungen der Branche zählt.

Das Programm spannt einen weiten Bogen über zentrale Themen der zahnmedizinischen Praxis. Neue Entwicklungen in konservierender Zahnheilkunde, Prothetik, Implantat chirurgie und Parodontaltherapie stehen ebenso im Mittelpunkt wie aktuelle Konzepte der Prophylaxe. Darüber hinaus rücken praxisnahe Fragen wie Kassenabrechnung, Dokumentation, Strahlenschutz und Erste Hilfe in den Fokus. Damit wird ein Fortbildungsangebot geschaffen, das nicht nur Zahnärztinnen und Zahnärzte, sondern auch Praxisassistenten und zahnmedizinische Fachkräfte gleichermaßen anspricht.

Neben den wissenschaftlichen Vorträgen bietet die Herbsttagung ein breites Workshop-Programm. Dort werden Themen vertieft, die den Arbeitsalltag entscheidend prägen – von digitaler Abformung über minimal invasive Restaurierungen und Biofilmmanagement bis hin zu Kommunikationstrainings für den Umgang mit Jugendlichen. Auch praktische Fertigkeiten wie die Herstellung von Provisorien durch das Assistententeam oder moderne Bleaching-Techniken werden behandelt. Damit wird die Fortbildung konsequent interdisziplinär gedacht und auf alle Rollen innerhalb des Praxisteam ausgeweitet.

Ein zentrales Element der Tagung ist die begleitende Dentalausstellung, in der führende Hersteller ihre neuesten Produkte und Innovationen präsentieren. Besucher erhalten so einen umfassenden Überblick über aktuelle Materialien, Geräte und digitale Lösungen, die den Praxisalltag in Zukunft prägen werden.

Neben der fachlichen Weiterbildung bietet die Herbsttagung auch Raum für persönlichen Austausch. Der traditionelle Sektempfang und das festliche Martini-Galadinner am Freitagabend schaffen Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und die Diskussionen des Tages in ungezwungener Atmosphäre fortzuführen.

Mit ihrer Kombination aus hochkarätigen Fachvorträgen, praxisnahen Workshops, einer lebendigen Ausstellung und gesellschaftlichem Rahmenprogramm unterstreicht die Burgenländische Herbsttagung ihre Rolle als unverzichtbarer Fixpunkt im österreichischen Fortbildungskalender. „Zukunft Zahn 2025“ verspricht ein Wochenende, das wissenschaftliche Erkenntnisse, praktische Erfahrung und kollegiales Networking in besonderer Weise miteinander verbindet. **DT**

Landeszahnärztekammer Burgenland

Tel.: +43 50 5117000
office@bgld.zahnärztekammer.at
www.bgld.zahnärztekammer.at

Endodontie im Fokus

Jahrestagung der ÖGE 2025.

SALZBURG – Die Österreichische Gesellschaft für Endodontie (ÖGE) lädt am 17. und 18. Oktober im Arcotel Castellani erneut zu ihrer Jahrestagung nach Salzburg. Unter dem Titel „Endodontie im Fokus: Von der Diagnose bis zur Wurzelfüllung – bewährte Methoden und Update Traumatologie“ werden aktuelle Entwicklungen und praxisrelevante Fragestellungen aufgegriffen.

Das wissenschaftliche Programm umfasst ein breites Themenpektrum: Den Beginn bildet ein Überblick zu aktuellen Ansätzen in Diagnose und Aufbereitung, gefolgt von den ent-

scheidenden Faktoren für den langfristigen Behandlungserfolg. Im weiteren Verlauf stehen die Vitalerhaltung der Zähne, die Grenzen der orthograden Revision und operative Alternativen im Mittelpunkt. Der Freitag schließt mit Beiträgen zur Traumatologie, insbesondere zur Fallselektion sowie zum Management von Zahnumfällen in der Kassenpraxis.

Der Samstag widmet sich unter dem Motto „Was Sie immer schon wissen wollten“ der Frage nach rotierender oder reziproker Aufbereitung der Wurzelkanäle. Mit Dr. Dennis Grosse und Dr. Christoph Kaaden konnten zwei international anerkannte Referenten gewonnen werden. Am Nachmittag bietet ein Hands-on-Workshop mit Dr. Grosse die Möglichkeit, praktische Erfahrungen mit Instrumenten der Firma VDW/Dentsply Sirona zu sammeln.

Ein Gesellschaftsabend am Freitag rundet das Programm ab und schafft Raum für kollegialen Austausch in informellem Rahmen.

Die Tagung verspricht ein spannendes und fachlich bereicherndes Wochenende in Salzburg. **DT**

Österreichische Gesellschaft für Endodontologie und dentale Traumatologie

Tel.: +43 1 53663-23
office@oegendo.at
www.oegendo.at



ÖGE
Österr. Gesellschaft für Endodontie

Jahrestagung der ÖGE 17. – 18. Oktober 2025, Salzburg

ENDODONTIE 2025
**Endodontie im Fokus:
Von der Diagnose bis zur
Wurzelfüllung, welche Methoden haben
sich bewährt. Update Traumatologie.**

Tagungsleiter:
MVR Dr. Peter Brandstätter, M.Sc.
Dr. Karl Schwaninger

Tagungsort:
ARCOTEL Castellani Salzburg

www.oegendo.at

